

Neunkircher Tanzpaare mit Titelchancen

KREIS NEUNKIRCHEN/ST. INGBERT (om) Mit 13 Paaren sind die beiden Vereine Dancepoint Neunkirchen und Residenz Ottweiler bei den Saarlandmeisterschaften der Sporttänzer vertreten, die am Samstag, 26. Januar, in der Stadthalle St. Ingbert ausgetragen werden. Die meisten Paare gehen gleich zweimal an den Start. Sie profitieren dabei von einer Doppelstartregelung des deutschen Tanzsportverbandes (DTV), der es Paaren erlaubt, sich auch schon mit der gleichen Leistungsklasse der nächsthöheren Altersgruppe zu messen.

So tritt das Spitzenpaar des Tanzsportclubs Residenz Ottweiler, Leon Keßler/Luna Weiskircher, nicht nur in seiner eigentlichen Altersgruppe, der Jugend (16 bis 18 Jahre), sondern auch bei den Aktiven der Hauptgruppe (ab 18 Jahre) an. In beiden Turnieren sieht sich das Ottweiler Duo jedoch starker Konkurrenz gegenüber: In der Jugend sind die Saarbrücker Andrej Ten/Teodora Elena Banciu (Saar 05 Tanzsport), favorisiert. Sie gehören mittlerweile zur erweiterten deutschen Spitze und erreichten Ende 2018 in Rendsburg erstmals das Finale eines Ranglistenturniers. Hier belegten sie unter 28 Paaren Rang fünf.

Mit Ten/Banciu und den Titelverteidigern Artemi Fursov/Anastasia Huber (Fortuna Saarbrücken) ist auch die Konkurrenz in der Hauptgruppe stark. Hier wollen auch die



Leon Keßler und Luna Weiskircher (Residenz Ottweiler) müssen sich bei den Tanzsport-Saarlandmeisterschaft in St. Ingbert gegen starke Konkurrenz behaupten

Geschwister Manuel Galba und Shania Galbova von Dancepoint Neunkirchen vorne mitmischen. Mit sieben Paaren ist die Konkurrenz der Hauptgruppe A das zahlenmäßig bestbesetzte Turnier des Tages. Die weitere Konkurrenz kommt ebenfalls aus Saarbrücken, von den Vereinen Grün-Gold, Schwarz-Gold Casino sowie Fortuna.

Die weiteren Starter aus dem Kreis Neunkirchen sind: Kolja Michels/Jennifer Brinster, Nikita Ostrouschko/Xenia Hardt (beide Residenz) und Maxim Schwab/Constanze Wolf (Dancepoint), jeweils in Kinder D Latein und Junioren ID Latein, Erik Hardt/Alina Ostrouschko und Thomas Damer/Michelle Schott (beide Residenz), jeweils in Junioren II und Jugend D Latein, Maximilian Lorenz/Evelyn Ostrouschko (Residenz) in Junioren I und Junioren II C Latein, Samuel Galba/Emely Warkentin (Dancepoint) in Junioren I und Junioren II B Latein, Justin Dirlein/Xenia Wolf und Denny Bieder/Chantal Felicia Parcht (beide Dancepoint) in Junioren II und Jugend B Latein, Pascal Kahn/Valeria Schmidt und Alexander Steinbach/Sofia Koch (beide Residenz) in der Hauptgruppe B Latein. Insgesamt gehen in der Stadthalle St. Ingbert über 50 Paare an den Start. Die Turniere beginnen um elf Uhr. Zeitplan und die Startlisten findet man auf folgender Internetseite.

www.tanzen-slt.de